

Beheben des Umbrella API-Fehlers 403 bei Eingabe des API-Schlüssels im Meraki Dashboard

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Problem](#)

[Lösung](#)

[Ursache](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie der Umbrella API-Fehler 403 im Meraki Dashboard während der Integration behoben wird.

Voraussetzungen

Anforderungen

Es gibt keine spezifischen Anforderungen für dieses Dokument.

Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basierend auf folgenden Software- und Hardware-Versionen:

- Cisco Umbrella
- Meraki

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Problem

Meraki kann in Umbrella integriert werden, indem Sie einen Umbrella API-Schlüssel und -

Schlüssel in das Meraki Dashboard eingeben. Rufen Sie dazu Network-wide > Configure > General > New credentials im Meraki Dashboard auf. Dieser Fehler tritt auf, wenn Sie Umbrella API-Schlüssel und geheime Werte in Meraki eingeben:

Umbrella API Error. Code: 403. Error:

Lösung

Für die Integration in Meraki müssen Sie einen "Umbrella Network Devices"-API-Schlüssel und -Schlüssel verwenden:

1. Öffnen Sie das Umbrella Dashboard.
2. Gehen Sie zu Admin > API Keys > Legacy Keys > Umbrella Network Devices > Token generieren.
3. Generieren Sie den erforderlichen API-Schlüssel und -Schlüssel.
4. Geben Sie diese Anmeldeinformationen im Meraki Dashboard unter Netzwerkweit > Konfigurieren > Allgemein > Neue Anmeldeinformationen ein.

Ursache

Dieser Fehler tritt auf, wenn Sie einen falschen Umbrella API-Schlüssel und einen falschen geheimen Typ verwenden.

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.